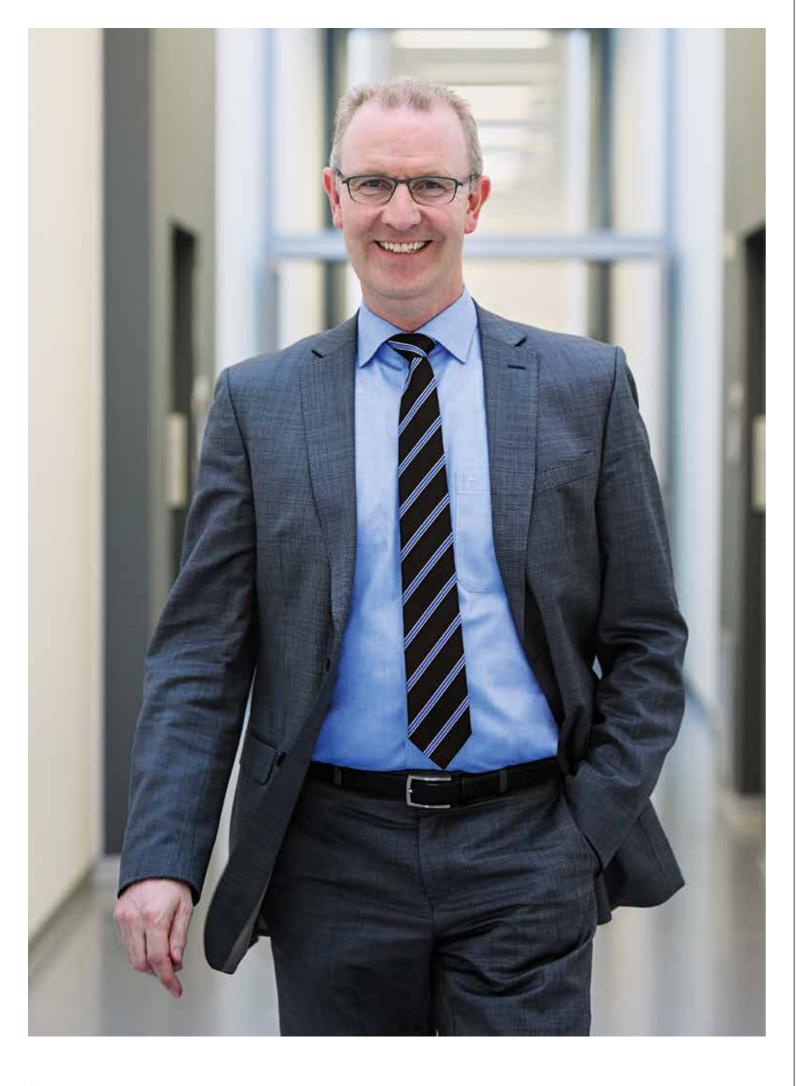


Zentrum für Luft- und Raumfahrt





WO INNOVATIONEN FLIEGEN

Willkommen an einem der wachstumsstärksten Wirtschaftsstandorte der östlichen Bundesländer!

Der Landkreis Dahme-Spreewald liegt im Südosten der Hauptstadtregion am Schnittpunkt wichtiger europäischer Verkehrswege. Die Nähe Berlins, die Einbettung in ein Netz von Hochschulen und Forschungseinrichtungen, ein unternehmerfreundliches Klima mit günstigen Förderbedingungen und zügigen Genehmigungsverfahren und nicht zuletzt ein Arbeitsmarkt mit hochqualifizierten Fachkräften sind Vorzüge dieser Region. Seit über einem Jahrzehnt hat sich das Zentrum für Luft- und Raumfahrt in Wildau zu einem Kristallisationskern auf der Industrieachse am südlichen Berliner Ring entwickelt. Ein Standort mit direkter Anbindung an Autobahn und S-Bahn sowie den künftigen Flughafen BER - ideale Bedingungen für Hightech-Firmen und Start-ups.

Ihr Dipl. Oek. Gerhard Janßen, Geschäftsführer

|



 $\mathbf{4}$



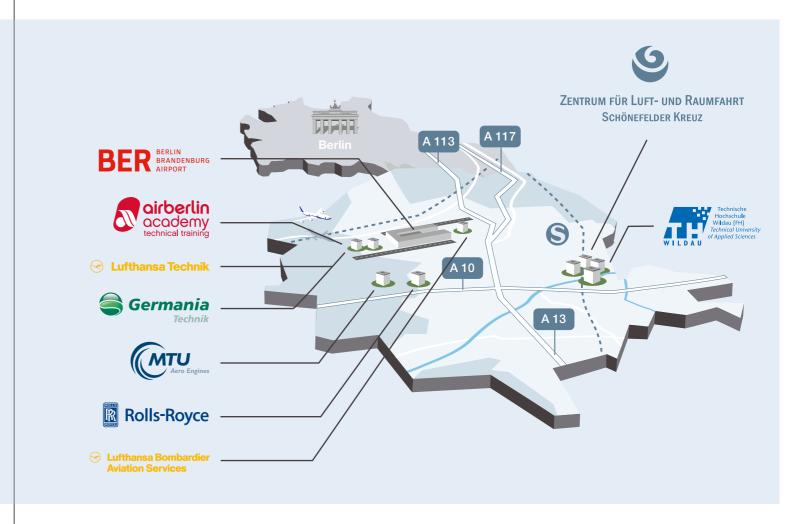
Beschäftigte

in mehr als 100 Unternehmen



Der Luftfahrtstandort Berlin-Brandenburg

Wo zu Kaisers Zeiten die ersten Flugapparate in Deutschland starteten, reicht heute die Produktpalette vom Düsentriebwerk bis zum Modellflieger. Seit 1990 hat sich die Region Berlin-Brandenburg zu einem Spitzenstandort für Produktion, Forschung und Hochtechnologie in der Luftfahrt entwickelt. Schwergewichte wie Rolls Royce und MTU fertigen, warten und testen Triebwerke und Turbinen. Inspektion und Reparatur von Flugzeugen ist das Geschäftsfeld der Lufthansa Technik AG. Kreative Mittelständler mit internationalen Verbindungen unterstützen Markführer mit intelligenten Informationstechnologien und entwickeln Prototypen von Kleinflugzeugen und Drohnen. Eine Technologieregion für viele Anforderungen und Lösungen.





Unternehmen

aus Hochtechnologie-Branchen im Wildauer Zentrum für Luft- und Raumfahrt

Hier hat Innovation ein Zuhause

Seit Ende 2003 gibt es in Wildau das Zentrum für Luft- und Raumfahrt. Unternehmen und Gründer auf der Suche nach einem repräsentativen Standort für ihre Firmen, nach Fertigungshallen und Büroflächen, finden hier die passende Infrastruktur. Zugleich versteht sich das Zentrum als Treffpunkt der regionalen Luftfahrtbranche. Es ist mittlerweile zu einem der größten kompakten Technologiestandorte in Brandenburg herangewachsen, Sitz einer Vielzahl von Unternehmen aus unterschiedlichen Branchen, nicht allein der Luftfahrt. Entsprechend facettenreich ist das Spektrum der Produkte und Angebote: Konstruktionsleistungen für den Airbus, digitale Funktechnik, maßkonfektionierte Kabelsysteme – um nur einige zu nennen.







Mitarbeiter

insgesamt bei den im Zentrum für Luft-und Raumfahrt angesiedelten Unternehmen

Treffpunkt für Talente

Fluggeräte für den unbemannten Warentransport, neue Materialien aus hochvernetzten Polymeren, Schallmessungen an Triebwerksverdichtern: In Wildau tüfteln Fachleute an innovativen Lösungen in unterschiedlichen Bereichen, um Fluglärm weiter zu verringern, Leichtbauteile für spritsparende Maschinen zu entwickeln oder das Betanken von Flugzeugen in der Luft besser zu überwachen. Dazu bedarf es qualifizierter Spezialisten: 80 Prozent der Beschäftigten im Zentrum für Luft- und Raumfahrt sind Ingenieure. Sie sind auf dem regionalen Arbeitsmarkt unschwer zu finden. Berlin-Brandenburg verfügt über eine ungewöhnlich hohe Dichte technischer Studiengänge und Fakultäten. Man könnte sagen: eine Ingenieurschmiede.









Quadratmeter

Gesamtnutzfläche in hochmodernen und attraktiven Bauten

Wo sich Schaffensdrang entfalten kann

Spiegelnde Glasfassaden, die Architektur blitzblank und elegant - Produktionshallen würde hier auf den ersten Blick wohl kaum jemand vermuten. Und doch, die vier kompakten Großbauten, auf die das Zentrum für Luft- und Raumfahrt bisher angewachsen ist, bieten Raum für alle Bedürfnisse von Produktion und Verwaltung - Industriebau auf der Höhe der Zeit. Auch die Lage inmitten eines Geflechts von Verkehrsadern spricht für sich. Der Komplex auf dem 51 Hektar großen Gelände des Technologieparks Wildau ist unmittelbar an die Autobahnen A10 und A13 angebunden. Er verfügt über einen direkten S-Bahn-Anschluss, über den das Hauptstadtnetz im 20-Minuten-Takt zu erreichen ist. Der künftige Flughafen BER liegt zehn Autominuten entfernt.







 \parallel 19

Raumeinheiten

für eine flexible Nutzung als Produktionhallen, Werkstätten und Büros

Maßgeschneidert für jeden Bedarf

Wenn Sie mit 20 Quadratmetern auskommen – bitte sehr. Brauchen Sie mehr Platz – auch kein Problem. Das Zentrum für Luft- und Raumfahrt bietet Büroflächen, die 160 bis 1.000 Quadratmeter umfassen. Produktionshallen und Werkstätten mit Zuschnitten von 200 bis 2.000 Quadratmetern. Und es kann sich den wechselnden Bedürfnissen seiner Nutzer anpassen. Jede Raumeinheit ist leicht zu vergrößern oder zu verkleinern, obendrein zu jeder Jahreszeit angenehm klimatisiert. Für Computerserver stehen separate, gekühlte und abgesicherte Räume zur Verfügung. In den Produktionshallen sind mobile Lastkräne bereits installiert. Mitarbeiter und Besucher finden bei der Anfahrt auf Anhieb Parkplätze. Hier wird für moderate Mietpreise viel geboten.









Besucher

pro Jahr von Kongressen und Veranstaltungen im Zentrum für Luft- und Raumfahrt

Ein Forum für Ideen und Informationen

Nicht nur als Produktionsstandort, auch als Treffpunkt der Luftfahrtbranche hat Wildau einen Namen. Das Zentrum für Luft- und Raumfahrt ist Sitz der Berlin-Brandenburg Aerospace Allianz, eines Wirtschaftsverbandes mit derzeit über 90 Mitgliedern. Ein moderner Konferenzsaal lädt zum Gedanken- und Informationsaustausch ein. Auf 440 Quadratmetern bietet er Platz für Tagungen mit bis zu 300 Besuchern. Hier finden Veranstaltungen wie die Fachkonferenz "InnoTesting", der "Tag der Luft- und Raumfahrt" und die Verleihung des "Lilienthal-Preis" statt. Auch externe Veranstalter können den Saal für ihre Tagungen mieten.









 $oxed{2}$



Studenten

an den 20 Universitäten und Hochschulen der Hauptstadtregion

Ein Exzellenz-Netzwerk an Spree, Havel und Dahme

Im Zentrum für Luft- und Raumfahrt sitzen Unternehmen mitten in der dichtesten Hochschullandschaft Deutschlands. Vor der Haustür die Technische Hochschule Wildau, die in mehr als 30 Studiengängen über 4.000 Studenten ausbildet, unter anderem in Luftfahrttechnik und Luftverkehrslogistik, Maschinenbau und Betriebswirtschaft.

In erreichbarer Nähe die Technische Universität in Berlin und die BTU Cottbus-Senftenberg, zu deren Schwerpunkten auch Triebwerkstechnik zählt. Nicht zu vergessen die Freie Universität und die Humboldt-Universität in Berlin sowie die Universität Potsdam mit ebenfalls renommierten naturwissenschaftlichen Fachbereichen. Hier finden Hightech-Firmen die Hochqualifizierten, die sie suchen.







 $oxed{26}$

Teilnehmer

an Veranstaltungen zur Nachwuchsförderung für die Luftfahrtbranche

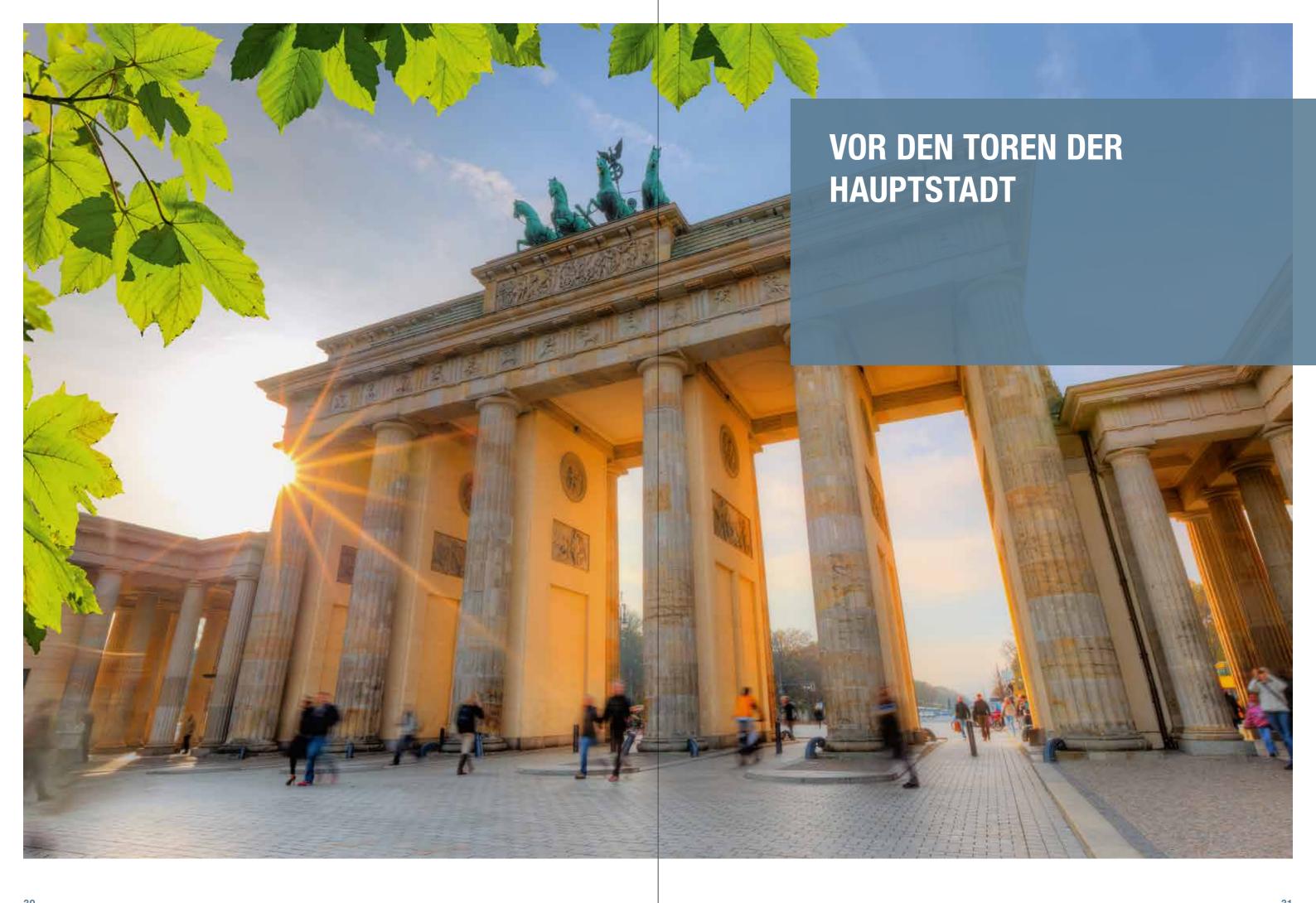
Auf der Startbahn für Überflieger

Wer sind die Fachkräfte von morgen? Woher werden sie kommen? Das Zentrum für Luftund Raumfahrt ist der passende Ort, junge Menschen für technische Berufe zu begeistern.
Gleich nebenan befinden sich die Lehrwerkstätten der Firma "Trainico". Die ehemalige Lufthansa-Tochter organisiert Angebote zur Aus- und Weiterbildung in der Luftfahrt. Seit 2007
haben etwa 2.000 Schülerinnen und Schüler an "Start 2 Fly" teilgenommen, einem Programm des Zentrums für Luft- und Raumfahrt zur Berufsorientierung in der Luftfahrtbranche.
An Studenten technischer Fachbereiche richtet sich seit 2012 die jährliche Kontaktbörse
"Young Professionals Aerospace". Bisher haben etwa 500 Teilnehmer das Angebot genutzt,
mit Arbeitgebern der Branche direkt ins Gespräch zu kommen.









Minuten

mit dem öffentlichen Nahverkehr bis Potsdamer Platz und Brandenburger Tor

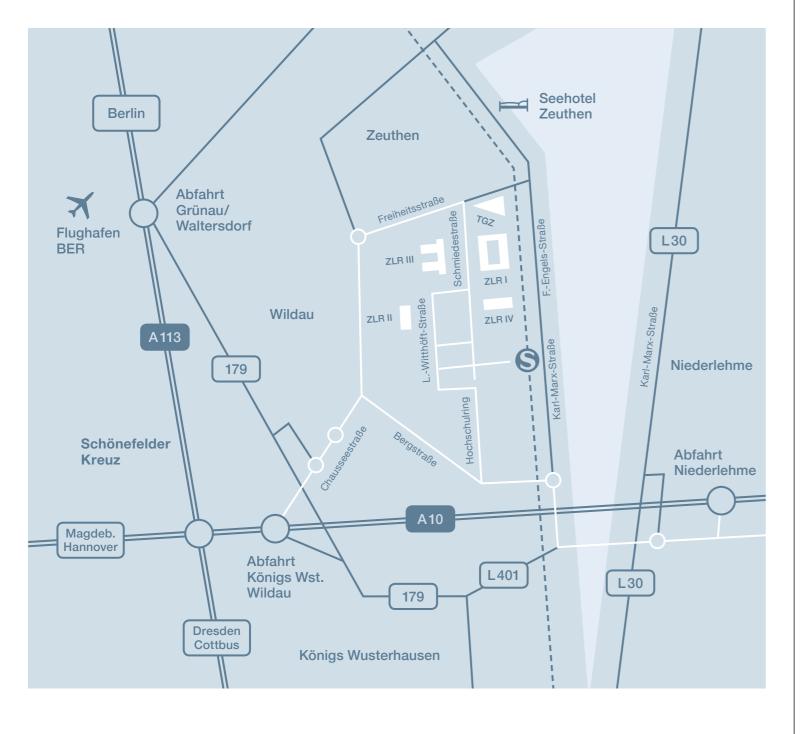
Zwischen Weltstadt und Idyll

Eine Region nicht nur zum Arbeiten: Der Landkreis Dahme-Spreewald bietet Lebensqualität für die unterschiedlichsten Ansprüche und Bedürfnisse. Vor der Haustür das vibrierende Berlin, eine der attraktivsten Metropolen der Welt. Die Vielfalt der Kieze, ein deutschlandweit einzigartiges Angebot an Kultur und Unterhaltung. Wer Ruhe und Entspannung sucht oder die sportliche Herausforderung, den locken 130 Seen, 335.000 Hektar geschützter Naturraum und nicht zuletzt 560 Kilometer Radwanderwege im ganzen Landkreis. Golfen, Segeln, Reiten, Wellness - vieles ist hier möglich. Kindergärten und Betreuungseinrichtungen stehen in reicher Auswahl zur Verfügung, zudem alle Schultypen einschließlich Europa- und Privatschulen.









VIELE WEGE FÜHREN ZU UNS.

Zentrum für Luft und Raumfahrt Schönefelder Kreuz c/o Wirtschaftsförderungsgesellschaft Dahme-Spreewald mbH Freiheitstraße 120 A | 15745 Wildau Tel.: +49 3375 5238-0 | E-Mail: info@zlur.de Internet: www.zlur.de







Bildnachweise:

Titelseite: Rolls Royce, Seite 2/3: WFG Dahme-Spreewald mbH / Phil Dera, Seite 4/5: WFG Dahme-Spreewald mbH / Fotograf: www.olihein.de, Seite 6/7: Flughafen Berlin Brandenburg GmbH / Günter Wicker, Seite 8: Lufthansa Bombadier Aviation Service, Seite 10/11: AneCom AeroTest GmbH / Steffen Weigelt, Seite 12/13: AneCom AeroTest GmbH / Steffen Weigelt, WFG Dahme-Spreewald mbH / Michael Setzpfand, AneCom AeroTest GmbH / Steffen Weigelt, TRAINICO GmbH, Seite 14/15: WFG Dahme-Spreewald mbH / Michael Setzpfand, AneCom AeroTest GmbH / Steffen Weigelt, TRAINICO GmbH, Seite 16/17: WFG Dahme-Spreewald mbH / Michael Setzpfand, Seite 16/17: WFG Dahme-Spreewald mbH / Michael Setzpfand, Seite 16/17: WFG Dahme-Spreewald mbH / Michael Setzpfand, Seite 20/21: WFG Dahme-Spreewald mbH / Michael Setzpfand, Seite 26/27: Technische Hochschule Wildau, Seite 28/29: WFG Dahme-Spreewald mbH / Michael Setzpfand TRAINICO GmbH, Seite 30/31: fotolia, Seite 32/33: Landkreis Dahme-Spreewald, Seite 34/35: fotolia

Möchten Sie mehr über uns erfahren?

Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung, ob telefonisch oder bei einem Termin Vorort. Mehr über unser Leistungsprofil erfahren Sie auch im Internet unter **www.zlur.de.**